

Pressemitteilung

Sparkasse unterstützt Aktion Stadtradeln mit den „Chaoscityriders“



Die „Chaoscityriders“ besuchen die Sparkasse zur Spendenübergabe

Foto: Sparkasse

„Als wir von der tollen Aktion für einen guten Zweck erfahren haben, haben wir sofort unsere Unterstützung zugesagt“, freut sich Andreas Kratz (Foto: 2. v. r.), Leiter Öffentlichkeitsarbeit und Werbung in der Sparkasse Dachau. Die „Chaoscityriders“, Benjamin Markovic (Foto: links), Tobias Pietzonka (Foto: rechts), Michael Pietzonka (nicht auf dem Foto) und Bernard Zeidler (Foto: 2. v. l.) haben sich wieder etwas Besonderes für einen guten Zweck ausgedacht: Sie akquirieren Sponsoren und motivieren Teilnehmer beim Stadtradeln! Und natürlich verbunden mit einer Spendenaktion.

„Wir haben uns überlegt, wie und welchen Verein wir unterstützen können“, sagt Benjamin Markovic. Dabei wurde der Verein „Behinderte und Freunde Stadt und Landkreis Dachau“ ausgesucht, der dringend Hilfe braucht. „Viele Veranstaltungen sind wegen Corona ausgefallen, auf denen Spenden gesammelt werden konnten“, so Markovic.

Zeidler erklärt die Vorgehensweise der Teilnahme: „Jeder kann mithelfen und spenden. Entweder mit geradelten oder gelaufenen Kilometer oder direkt als Sponsor.“ Wer sich als Radler oder Läufer auf der Website www.chaoscityriders.de anmeldet und seine jeweils gelaufenen oder geradelten Kilometer einträgt, erhöht die Spendensumme. Denn die Sponsoren zahlen je zurückgelegten Kilometer. „So kann jeder mithelfen“, meint Zeidler und ist sich sicher: „Da wird schon eine schöne Summe zusammenkommen!“

Bisher sind auch schon einige Sponsoren mit festen Beträgen dabei, wie zum Beispiel die Sparkasse. „Wir spenden einen festen Betrag von 1.000 Euro. Einige Sparkassler radeln in ihrer Freizeit, um die Aktion zusätzlich zu unterstützen“, meint Kratz.

Die Spende der Sparkasse wird dem sogenannten sozialen PS-Zweckertrag entnommen. „Dieser resultiert aus dem Spendenanteil eines PS-Loses“, erläutert Kratz. Das PS-Sparen der Sparkasse ist eine Kombination aus Sparen und Lotterie. Ein Los kostet fünf Euro im Monat, wobei immer die gleiche Losnummer gespielt wird. Von den fünf Euro werden vier Euro angespart und ein Euro wandert in den Lostopf. Hier werden monatlich Gewinne bis zu 10.000 Euro ausgelost. Zudem gibt es regelmäßig Sonderauslosungen. Am Ende des Jahres wird der angesparte Betrag, je Los 48 Euro, einem vom Loskäufer benannten Konto gutgeschrieben. „Von dem einen Euro, der in den Lostopf wandert, werden 25 Cent für einen sozialen Zweck in der Region ausgeschüttet, so dass mit dem Loskauf zusätzlich viel Gutes vor Ort getan wird“, erläutert der Sparkassenbetriebswirt das PS-Sparen.

Für Rückfragen zuständig:
Sparkasse Dachau
Susanne Allers
Tel.: 08131 73-1305
E-Mail: susanne.allers@sparkasse-dachau.de